

- 4. Sonntag der Osterzeit (B) الأحد الرابع بعد الفصح

22. April

Evangelium Joh 10, 11-18

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

11 Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe.

12 Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht,

13 weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt.

14 Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich,

15 wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe.

16 Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten.

17 Deshalb liebt mich der Vater, weil ich mein Leben hingebe, um es wieder zu nehmen.

18 Niemand entreißt es mir, sondern ich gebe es von mir aus hin. Ich habe Macht, es hinzugeben, und ich habe Macht, es wieder zu nehmen. Diesen Auftrag habe ich von meinem Vater empfangen.

انجيل القديس يوحنا 10، 11-18

يو-10-11: "أنا الراعي الصالح؛ ألراعي الصالح يبذل حياته عن الخراف؛

يو-10-12: أما الأجير، الذي ليس براعٍ، وليست الخراف له، فإذا ما رأى الذئب مُقبلاً يترك الخراف ويهرب، فيخطفها الذئب ويبيدها!

يو-10-13: ذلك لأنه أجير، ولا يهتم أمر الخراف.

يو-10-14: أنا الراعي الصالح؛ أعرف خرافي، وهي تعرفني

يو-10-15: كما أن الآب يعرفني، وأنا أعرف الآب؛ وأبذل حياتي عن خرافي.

يو-10-16: ولي أيضاً خراف أخرى ليست من هذه الحظيرة؛ فهذه أيضاً ينبغي أن آجىء بها؛ وستسمع صوتي، فيكون قطع واحد وراع واحد.

يو-10-17: إنَّ أبي يحبني لأني أبذل حياتي، لكي أسترجعها أيضاً.

يو-10-18: لم ينتزعها أحد مني، وإنما أنا أبذلها باختيار. فلي سلطان أن أبذلها، ولي سلطان أن أسترجعها أيضاً: تلك هي الوصية التي تلقيتها من أبي."